

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TSV Blaubeuren : TSV Erbach II
Samstag, 25.03.2023, 18:00 Uhr

Mayer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TSV Erbach II hat der TSV Blaubeuren am Samstag in weniger als 105 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gesammelt. Beim TSV Erbach II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Blaubeuren mit einem und der TSV Erbach II mit 3 Ersatzspielern antrat.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stetter / Schnalzger beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bernroithner / Mast. Mayer / Authaler kamen mit der Spielweise von Mößlang / Neumann am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Schnalzger / Staudenmaier machten mit Zhang / Bernt beim 11:9, 11:5, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Stefan Mayer beim 11:8, 11:5, 11:9 mit Wolfgang Bernroithner. Das war ein souveräner Sieg. Obwohl Gerhard Stetter fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Max Mößlang zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Die richtige Herangehensweise hatte Pascal Schnalzger beim 3:0-Sieg gegen Jürgen Mast ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Genügend spielerische Mittel hatte daraufhin Stephan Schnalzger letztlich parat, um sich gegen Alexander Neumann durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Recht kurzen Prozess machte Dominik Authaler beim 11:4, 11:3, 11:5 mit Artur Bernt. Zwischenzeitlich musste Niklas Staudenmaier zwar einen Satz weggeben, fuhr anschließend sein Spiel gegen Dong Zhang aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Stefan Mayer bei seinem 3:1 gegen Max Mößlang doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg des TSV Blaubeuren geht es nun im nächsten Spiel am 02.04.2023 gegen den TSV Seissen, während der TSV Erbach II am 31.03.2023 gegen den SV Lonsee antritt.

Statistik:

TSV Blaubeuren

Doppel: Stetter / Schnalzger 0:1, Mayer / Authaler 1:0, Schnalzger / Staudenmaier 1:0

Einzel: S. Mayer 2:0, G. Stetter 1:0, P. Schnalzger 1:0, S. Schnalzger 1:0, D. Authaler 1:0, N. Staudenmaier 1:0

TSV Erbach II

Doppel: Mößlang / Neumann 0:1, Bernroithner / Mast 1:0, Zhang / Bernt 0:1

Einzel: M. Mößlang 0:2, W. Bernroithner 0:1, A. Neumann 0:1, J. Mast 0:1, D. Zhang 0:1, A. Bernt 0:

1